



AG Lehrerbildung:  
Klaus Karpen, Ulrich Keudel  
Udo Mittrowann



TUM School of Education  
Prof. Dr. Manfred Prenzel

**Der Lehrerberuf in Deutschland**  
**Analyse seiner gesellschaftlich-strukturellen Bedingungen**  
**Veränderungserfordernisse und -möglichkeiten**

**Fachtagung, 18. und 19. November 2011**

School of Education der Technischen Universität München  
Schellingstraße 33, 80799 München

## Programm

### Freitag, 18. November 2011

bis 13:00 Uhr      Anreise etc.

ab 13:30 Uhr      **ERÖFFNUNG UND BEGRÜSSUNG**  
*durch die Veranstalter sowie*  
*durch eine Vertreterin, einen Vertreter des Kultusministeriums Bayern*

#### ZUR EINFÜHRUNG

⇒ **OStD Bernhard Gödde**, *Gymnasium Schloss Neuhaus, Paderborn:*  
Lehrer am Gymnasium Schloss Neuhaus –  
Ein Beruf im widersprüchlichen gesellschaftlichen Spannungsfeld

#### FRAGENBLOCK I:

Wie hat sich **das in der Gesellschaft wahrgenommene Berufsbild**  
**„Lehrkraft“** bis heute entwickelt hat, wie stellt es sich gegenwärtig dar,  
welche Wirkungen gehen vom jeweiligen Berufsbild aus?

⇒ **Prof. Dr. Heinz Elmar Tenorth**, *Humboldt-Universität, Berlin:*  
"Faule Säcke" – Lehrerstereotypen und öffentliche Erwartungen an den  
Beruf im historischen Prozess

⇒ **Dr. Martin Rothland**, *Westfälische Wilhelms-Universität, Münster:*  
Verachtung und pauschale Versagensvorwürfe als Berufsperspektive? Wie  
nehmen Lehramtsstudierende das Lehrerbild in der Gesellschaft wahr?

#### FRAGENBLOCK II:

„Wie viel Wert“ ist unserer Gesellschaft der Berufsstand „Lehrkraft“  
gegenwärtig, wie **attraktiv ist der Lehrerberuf** heute für Studierende und  
Berufswechsler?

⇒ **Prof. Dr. Ewald Terhart**, *Westfälische Wilhelms-Universität, Münster:*  
Akzeptanz und Attraktivität des Lehrerberufs:  
Möglichkeiten und Grenzen der Beeinflussung

⇒ **Generalsekretär Hans Ambühl**, *Schweizerische Konferenz der kantonalen*  
*Erziehungsdirektoren (EDK), Bern:*  
Akzeptanz und Attraktivität des Lehrberufs: zur Situation in der Schweiz

## Sonnabend, 19. November 2011

ab 09:00 Uhr

### FRAGENBLOCK III:

Welches sind die gesellschaftlich-kulturellen Gründe dafür, dass der Beruf „Lehrkraft“ **zunehmend von Frauen ausgeübt** wird; welche Konsequenzen hat das für die Bildung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen?



**Prof. Dr. Hannelore Faulstich-Wieland**, Universität Hamburg:

Zur „Feminisierung“ des Lehrerberufs –  
vermutete Ursachen und Problemeinschätzung



**Senatsdirigentin Dr. Angelika Hufner**, Sekretariat der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland (KMK), Berlin:  
Andere Länder – andere Lehrkräfte? Ein Blick über den Tellerrand

### FRAGENBLOCK IV:

Welche **rechtlichen, administrativen Strukturen** kennzeichnen gegenwärtig das Berufsfeld „Lehrkraft“, wie zeitgemäß sind Beamtenrecht, Laufbahnrecht für Schule und Beruf noch?



**Prof. Dr. Hans-Peter Füssel**, Deutsches Institut für internationale pädagogische Forschung (DIPF), Berlin:

Zur Rechtsstellung der Lehrkräfte – zwischen beamteter Zwangsjacke und Beschäftigten-Freiheitsdress



**Prof. Dr. Hans-Ulrich Karpén**, Universität Hamburg:

Staatlicher Bildungsauftrag und Freiheit des Lehrers – top-down / bottom-up?

gegen  
13:00 Uhr

Ende der Tagung

Die Fragenblöcke werden jeweils mit zwei kürzeren Referaten inhaltlich aufbereitet und mit einer Diskussionsrunde im Plenum abgeschlossen. Für diese Runden stehen neben den Referentinnen und Referenten weitere Experten und Expertinnen aus den Bereichen „Lehrerbildung“ und „Bildungsverwaltung“ sowie Vertreter regionaler und überregionaler Presse zur Verfügung.